

## Protokoll der 18. planmäßigen Sitzung des Institutsrates OSI am 17. Dezember 2014

Beginn: 09:30 Uhr  
Ende: 11:30 Uhr

Anwesend:

### Professorinnen und Professoren:

Univ.-Prof. Dr. Tanja Börzel  
Univ.-Prof. Dr. Susanne Lütz  
Univ.-Prof. Dr. Miranda Schreurs (ab 9:50 Uhr)  
Univ.-Prof. Dr. Bernd Ladwig  
Prof. Dr. Cilja Harders  
Univ.-Prof. Dr. Sven Chojnacki  
~~Univ.-Prof. Dr. Hans-Joachim Menge~~ (im Ruhestand)  
Univ.-Prof. Dr. Thomas Risse

### Akademische Mitarbeiterinnen:

Dr. Helge Jörgens vertreten durch Timo Pongrac  
Anna-Lena Guske vertreten durch Naoual Belakhdar

### Studierende:

Julia Scheurer vertreten durch Konrad Eucken  
Philipp Möller

### Sonstige Mitarbeiterinnen:

Nadine Roeder vertreten durch Kaja Kreuzt  
Sibylle Schaefer vertreten durch Ines Stavrinakis

Die Sitzung wird durch Prof. Dr. Tanja Börzel eröffnet.

### TOP 01 Festlegung der Tagesordnung

Es gibt 3 Änderungsvorschläge, über die jeweils einzeln abgestimmt wird:

- 1) TOP 06 „Studienordnung Sozialkunde“ wird vertagt weil noch Diskussionsbedarf besteht.

Abstimmung:	Ja:	10
	Nein:	0
	Enthaltungen:	2

- 2) Es wird von den studentischen Vertretern beantragt, den Beschluss zu TOP 05 zu vertagen und erst noch in der heutigen Sitzung und auf dem Institutstag zu diskutieren.

Abstimmung:	Ja:	6
	Nein:	7
	Enthaltungen:	0

Top 05 bleibt unverändert auf der TO.

- 3) Als TOP 06a soll die „Nachnominierung eines wissenschaftlichen Mitarbeiters für die ABK“ in die TO aufgenommen werden

Abstimmung:	Ja:	13
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

Die Tagesordnung ist somit mit Vertagung von TOP 06 und Ergänzung um TOP 06a beschlossen.

## **TOP 02      Genehmigung des Protokolls vom 19.11.2014**

Dem Protokoll werden keine Änderungen hinzugefügt.

Der Institutsrat stimmt über das so vorliegende Protokoll wie folgt ab:

Abstimmung:	Ja:	13
	Nein:	0
	Enthaltungen:	0

Das Protokoll ist somit einstimmig beschlossen.

## **TOP 03      Mitteilungen und Anfragen**

- 1) Tanja Börzel informiert über die Wahl von Prof. Michael Zürn in die Academia Europea. (siehe Anlage) Das OSI gratuliert.
- 2) Tanja Börzel teilt mit, dass Nadine Roeder heute eine Prüfung hat und deshalb Alexandra Kuhles das Protokoll der IR-Sitzung anfertigt.
- 3) Am 15.1.15 von 13.00 bis 17.00 und am 16.1.15 von 9.00 bis 16.00 finden die Anhörungen für die 6 eingeladenen BewerberInnen für die Professur „Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Politik und Recht“ statt. Die Anhörungen für die Professur „Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gender und Vielfalt“ werden am 10. und 12. Februar 2015 (Zeiten stehen noch nicht fest) stattfinden. Die Anwesenden sind aufgerufen, dafür unter den Studierenden zu werben und sicher zu stellen, dass bei den Lehrproben jeweils Studierende in ausreichender Zahl anwesend sind.
- 4) Die Ausschreibung für die Professur Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Politische Soziologie der Bundesrepublik Deutschland ist vom Fachbereichsrat als W3 beschlossen worden.
- 5) Nach der letzten Feier im Roten Café waren die sanitären Anlagen des OSI in einem so schlechten Zustand, dass es einer zusätzlichen Reinigung mit Mehrkosten bedurfte. Deshalb hat das Dekanat die Verantwortung für die Genehmigung der Vorweihnachtsfeier und eventuelle Zahlung von Reinigungskosten an das OSI delegiert. Das

Rote Café ist zu einer Stellungnahme aufgefordert worden. Eine Genehmigung wird nur erteilt, wenn ein Konzept zur Vermeidung zusätzlicher Kosten vorliegt bzw. die Kostenübernahme der Reinigungskosten geklärt ist.

- 6) Eine Gruppe Studierender plant einen Institutstag am 27.1.2015 von 10.00 bis 18.00. Dazu sind alle eingeladen. Fragen dazu können unter [institutstag2015@gmx.de](mailto:institutstag2015@gmx.de) gestellt werden. Es wird um die Entwicklung der Vielfalt in der Lehre (Rückblick, Gegenwart, Zukunft und was die einzelnen Statusgruppen darunter verstehen) gehen. Es sind 2 Workshops: 1. allgemeine Hochschulpolitik (Gremien, Finanzen), 2. Inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema Vielfalt und eine Podiumsdiskussion geplant. Die GD sichert dem Institutstag ihre Unterstützung zu. Die Lehrenden werden die Teilnahme der Studierenden am Institutstag ermöglichen. Der Unterricht kann aber nicht ausfallen.
- 7) Kaja Kreutz informiert darüber, dass die bisherige Erfassung der Publikationen zur Berechnung der Leistungsmittel mit einem sehr großen Aufwand erfolgte. In Zukunft werden die Publikationen von der UB erfragt und nur die in der UB registrierten Publikationen bei der Leistungsmittelberechnung berücksichtigt. Informationen und Erinnerungen, die Publikationen bei der UB einzugeben erfolgen nach wie vor. Dies würde die Erfassung erheblich erleichtern und auch einen Anreiz schaffen, alle Publikationen rechtzeitig an die UB zu melden.

#### **TOP 04 Graduate School for Global Politics Joint Degrees**

Klaus Segbers berichtet, dass beim Joint Degree (siehe Anlage) das strukturierte Programm über 3 Jahre läuft und ein Abschluss an beiden Unis (FU und Chinesische Kooperations-Uni) erfolgt. Bisher lief das Programm nur ein Jahr und der Abschluss erfolgte an einer der beiden Unis. Die Anzahl der im Moment ca. 10 Promovierenden/Jahr erhöht sich dabei nicht.

Der Promotionsausschuss hat dazu wie folgt Stellung genommen:

„Der Promotionsausschuss des Otto-Suhr-Instituts für Politikwissenschaft stellt fest, dass die Vereinbarkeit der Kooperationsvereinbarung mit den geltenden Promotionsordnungen zum Dr. phil. Und Dr. rer. Pol. gegeben ist.

Er stellt fest, dass seine Kompetenzen zum und Eröffnungen von Promotionsverfahren nicht berührt werden.

Der Promotionsausschuss geht davon aus, dass die Graduate School of Global Politics alle Kosten für die Durchführung der Promotionsverfahren trägt.“

Thomas Risse beantragt:

- 1) Das OSI nimmt die Kooperationsvereinbarung mit den chinesischen Universitäten zur Kenntnis.
- 2) Das OSI verweist auf die Stellungnahme des Promotionsausschusses (siehe oben)
- 3) Das OSI wird sich nicht an den Kosten für die Austauschvereinbarungen und die Durchführung der Promotionsverfahren beteiligen.
- 4) Das OSI wird keine Betreuungsverpflichtungen über die an der Graduate School of Global Politics beteiligten Kolleginnen und Kollegen hinaus übernehmen.

Der IR stimmt über den Antrag von Prof. Risse wie folgt ab:

Abstimmung:	ja:	11
	nein:	0
	Enthaltungen:	2

## TOP 05

### OSI-Strukturplan

Tanja Börzel informiert, dass es im zu beschließenden OSI-Strukturplan (siehe Anlage) 4 Änderungen gegenüber der vorherigen Version gibt:

- 1) Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Politik und Recht
- 2) Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Gender und Vielfalt
- 3) Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Politische Soziologie der BRD
- 4) Vergleichende Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Deutschland und Frankreich

Bei 1) und 2) laufen gerade die Berufungskommissionen. 3) befindet sich in der Ausschreibung. 4) ist eine zusätzliche Professur, die vom Präsidium aus Anlass des 35jährigen Jubiläums der deutsch-französischen Studiengänge zur Verfügung gestellt und finanziert wird. Diese Professur ist thematisch festgelegt und kann nicht in einen andere umgewandelt werden. Damit würde die für die Koordination des deutsch-französischen Studiengangs durch eine bisher vorgesehene W1-Stelle ohne Zusatzkosten für das OSI aufgewertet werden.

Die studentischen VertreterInnen befürworten eine weitere Diskussion des Strukturplans. Man könne erst beschließen, wenn die Diskussion um die zukünftige Ausrichtung des OSIs abgeschlossen sei. Auch müsse diskutiert werden, ob es in Zukunft um „Politische Wissenschaft“ oder „Politikwissenschaft“ gehen würde. Dafür wird der Institutstag genutzt. Eine Notwendigkeit, den Strukturplan noch im Wintersemester zu beschließen, sei nicht gegeben.

In mehreren Wortmeldungen der ProfessorInnen wird darauf hingewiesen, dass Spielräume innerhalb des Strukturplans nur durch das Setzen von Schwerpunkten innerhalb der Ausschreibungen möglich seien. Die Verabschiedung des Strukturplans im Wintersemester 2014/15 muss aufgrund von Vorgaben durch das Präsidium und der EPK unbedingt erfolgen.

Es wird abgestimmt, ob es eine Abstimmung zum Strukturplan geben soll:

Abstimmung: ja: 7  
nein: 6  
Enthaltungen: 0

Damit erfolgt die Abstimmung zum Strukturplan:

Abstimmung: ja: 7  
nein: 6  
Enthaltungen: 0

Die studentischen Vertreter legen ein Gruppenveto ein. TOP 05 kann somit nicht abschließend behandelt werden.

**TOP 06a Nachnominierung eines WiMi für die ABK OSI**

Die Nachnominierung von Timo Pongrac für die ABK wird einstimmig angenommen.

Abstimmung: ja: 12  
nein: 0  
Enthaltungen: 1

**TOP 07 Sonstiges**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Sitzung wird geschlossen. Tanja Börzel wünscht allen frohe und besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Die geschäftsführende Direktorin  
Prof. Dr. Tanja Börzel

gez. Alexandra Kuhles